

INTER Kranken erzielt ein weitgehend gutes Assekurata-Erstrating

Die INTER Krankenversicherung aG hat sich erstmals einem Assekurata-Rating gestellt und ein weitgehend gutes Urteil (A-) erreicht. Bereits in 2009 hat die INTER Versicherungsgruppe einen intensiven Change-Prozess eingeleitet. Dabei hat die Gesellschaft neben zahlreichen Maßnahmen im Betrieb und im Service-Bereich auch eine ...

9. Juli 2012 - Die INTER Krankenversicherung aG hat sich erstmals einem Assekurata-Rating gestellt und ein weitgehend gutes Urteil (A-) erreicht. Bereits in 2009 hat die INTER Versicherungsgruppe einen intensiven Change-Prozess eingeleitet. Dabei hat die Gesellschaft neben zahlreichen Maßnahmen im Betrieb und im Service-Bereich auch eine umfangreiche Reorganisation im Vertrieb erfolgreich umgesetzt. In der Vollversicherung bietet die INTER Kranken seit Anfang Mai 2012 die neue dreistufige Produktlinie „QualiMed“ an.

Bestnote in der Sicherheit



Die **Sicherheitslage** der INTER

Kranken ist **exzellent**. Die in 2011 ausgewiesene Eigenkapitalquote gehört mit 31,54 % zu den marktweit höchsten Kennzahlenwerten. Zudem erfüllt die INTER Kranken sowohl die aufsichtsrechtlichen Anforderungen als auch die erhöhten Solvabilitätsanforderungen nach dem Value-at-Risk-Modell von Assekurata in exzellenter Weise. Den sicherheitsrelevanten Risiken begegnet das Unternehmen mit einem gut ausgestalteten Risikomanagement, das sich insbesondere an den aufsichtsrechtlichen Anforderungen gemäß Solvency II orientiert. Gleichzeitig ist das Risikomanagement der INTER Kranken mit der Unternehmenssteuerung verknüpft.

Solide Ertragslage

Der **Erfolg** der INTER Kranken ist **weitgehend gut**. Im bewertungsrelevanten Fünfjahreszeitraum (2007 bis 2011) weist das Unternehmen eine mittlere Rohergebnisquote von 10,80 % auf und liegt damit unter dem Marktniveau (11,15 %). In den Jahren 2010 und 2011 erzielt die INTER Kranken jedoch Rekordergebnisse und ordnet sich mit einer Rohergebnisquote von 13,87 % in 2010 bzw. 14,28 % in 2011 jeweils oberhalb des Branchenwertes (11,70 % bzw. 12,19 %) ein. Zudem gelingt es der INTER Kranken, durch ein konsequentes Kostenmanagement die Betriebsaufwendungen sukzessive zu verringern. Gemessen an den verdienten Bruttobeiträgen sinken die Betriebskosten der Gesellschaft (Abschluss- und Verwaltungskosten) von 15,64 % in 2007 auf 11,47 % in 2011. Damit liegt die INTER Kranken nur noch einen %-

Punkt über dem Marktdurchschnitt (10,44 %), während es in 2007 noch rund fünf %-Punkte waren. Gleichzeitig weist das Unternehmen im Zeitraum 2007 bis 2011 eine marktüberdurchschnittliche versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote von 11,52 % auf (Markt: 10,01 %), wobei diese Größe bei der INTER Kranken stärker als im Markt von den Bestandsabgängen und den Beitragsanpassungen beeinflusst wird. Dabei konnte das Unternehmen seit dem Ausbruch der Finanzmarktkrise 2008 entgegen dem Markttrend seine Nettoverzinsung kontinuierlich steigern und weist in 2011 eine Nettoverzinsung von 4,03% aus (Markt: 4,08%). Das Kapitalanlageportfolio der INTER Kranken ist auf festverzinsliche Wertpapiere und damit auf die Erzielung sicherer und stabiler Erträge ausgerichtet.

Überdurchschnittliche RfB-Ausstattung Die **Beitragsstabilität** der INTER Kranken ist **weitgehend gut**. Vor allem in den Jahren 2010 und 2011 konnte das Unternehmen aufgrund der hohen Erträge die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) stärken. Die RfB-Quote der Gesellschaft beträgt zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 40,15 % und liegt deutlich über dem Marktniveau (29,12 %). Damit verfügt die INTER Kranken über ein sehr hohes Polster, um Beitragsanpassungen im Gesamtbestand abzufedern und auch künftig leistungsfreie Kunden mit einer attraktiven Beitragsrückerstattung zu belohnen. Kunden, die in den Ärzte- und Zahnärztetarifen versichert sind, sowie Neukunden, die eine Vollversicherung der QualiMed-Linie abschließen, profitieren bei Leistungsfreiheit bereits von einer verbesserten Beitragsrückerstattung. Außerdem bieten die RfB-Mittel ein hohes Stabilisierungspotenzial für die kommende Beitragsentwicklung der INTER Kranken, wovon alle Kunden profitieren dürften. Die bisherigen Beitragsanpassungssätze des Unternehmens liegen im Zeitraum 2003 bis 2012 im Nicht-Beihilfegeschäft mit 7,01 % über dem Wert der von Assekurata gerateten Krankenversicherer (Assekurata-Durchschnitt: 5,44 %) und im Beihilfegeschäft mit 3,24 % auf einem marktconformen Niveau (Assekurata-Durchschnitt: 3,21 %).

Neu gestaltete Kommunikation für einen kompetenten und effizienten Kundendialog Die INTER Kranken weist eine **weitgehend gute Kundenorientierung** auf. Das Unternehmen hat in jüngster Zeit seine Kommunikation mit den Kunden neu ausgestaltet. Im Fokus stehen hierbei die schnelle und effiziente Bearbeitung von Kundenanfragen durch das „Zentrale Service Management“ und die Beratung durch den Außendienst. Unterstützt wird die Umsetzung durch neue Anwendungstechnologien sowohl im Innendienst als auch im Außendienst. Beispielsweise hat die INTER Kranken die Vertriebspartner der eigenen Ausschließlichkeitsorganisation mit iPads ausgestattet, was im Marktvergleich ein Alleinstellungsmerkmal darstellt. Die im Rahmen des neuen Konzeptes bisher umgesetzten Maßnahmen der INTER Kranken spiegeln sich jedoch noch nicht in den Ergebnissen der von Assekurata durchgeführten Kundenbefragung wider. Hier erzielt das Unternehmen sowohl hinsichtlich der Kundenzufriedenheit als auch in Bezug auf die Kundenbindung ein

jeweils unterdurchschnittliches Ergebnis. Trotzdem zeigen sich die INTER-Kranken-Kunden bei einzelnen Fragestellungen zufriedener als der Assekurata-Durchschnitt. Beispielsweise ist rund ein Viertel (25,1 %) der Befragten bei der INTER Kranken vollkommen zufrieden mit der Verständlichkeit der Leistungsabrechnungen, während der Assekurata-Durchschnitt bei 21,3 % liegt. Außerdem sind knapp 10 % der INTER-Kranken-Kunden mit der Beschwerdebearbeitung vollkommen zufrieden, was den besten Wert innerhalb der von Assekurata gerateten Krankenversicherer darstellt.

Hohe Bestandsabgänge verhindern Wachstum

Das **Wachstum** der INTER Kranken ist **sehr schwach**. Die Beitragseinnahmen des Unternehmens steigen in den Jahren 2007 bis 2011 im Schnitt um 1,47 %, wohingegen ähnlich strukturierte, mittelgroße Krankenversicherer im selben Zeitraum auf durchschnittlich 5,01 % kommen. Gleichzeitig weist die INTER Kranken über den gesamten Beobachtungszeitraum hinweg Bestandsverluste in der Vollversicherung auf, wobei hier die Abgänge infolge von Beitragsanpassungen eine große Rolle spielen. Positiv wertet Assekurata, dass die INTER Kranken grundsätzlich auf ein nachhaltiges Wachstum setzt, was sich beispielsweise in einem marktunterdurchschnittlichen Anteil an sogenannten Nichtzahlern ausdrückt. In der Ergänzungsversicherung verzeichnet die INTER Kranken seit 2010 ebenfalls einen Bestandsabrieb. Dieser Entwicklung möchte das Unternehmen mit der Überarbeitung der Produkte begegnen. In der Vollversicherung hat die INTER Kranken bereits mit der neuen Produktlinie „QualiMed“ reagiert. Außerdem hat das Unternehmen tiefgreifende struk urelle Veränderungen im Vertrieb vorgenommen.

Kontakt:

Russel Kemwa
- Pressesprecher -
Tel.: 0221 / 27221 - 38
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de

Abdulkadir Cebi
- Leitender Analyst -
Tel.: 0221 / 27221 - 50
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: abdulkadir.cebi@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur ist die erste unabhängige deutsche Ratingagentur, die sich auf die Qualitätsbeurteilung von Erstversicherungsunternehmen spezialisiert hat. Mit den von Assekurata durchgeführten Ratings wurde ein Qualitätsmaßstab für Versicherungsunternehmen im deutschen Markt etabliert. Er dient dem Verbraucher als Orientierungshilfe bei der Wahl seines Versicherungsunternehmens.

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Rating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer

Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

ASSEKURATA